

Eva Heller

Wie Farben wirken

Farbpsychologie • Farbsymbolik •
Kreative Farbgestaltung

Rowohlt Taschenbuch Verlag

Inhalt

Kann die Hoffnung giftgrün sein? — Einleitung 13

Wie die Farben interpretiert wurden. Zur Auswertung der Befragung 17
Anmerkung zu den Farbtafeln 19

Blau: Ewig wie die Treue, die Bluejeans und die Lüge

Die Lieblingsfarbe 23

1. Die Farbe der unbegrenzten Dimensionen 23
2. Die Farbe der Treue 24
3. Die blaue Blume der Sehnsucht 26
4. Zwischen Phantasie und Lüge 26
5. Die Kälte und das Kühle 27
6. Die Entspannung zur blauen Stunde 28
7. Die männlichen und die geistigen Tugenden 29
8. Wie Betrunkene Blau machten 30
9. Eine Teufelsfarbe als König der Farbstoffe 32
10. Vom Königsblau zum Jeansblau 35
11. Warum die Preußen Blau trugen 36
12. Die kostbarste Malerfarbe von jenseits des Meeres 37
13. Das göttliche Blau 38
14. Das weibliche Blau Marias 39
15. Blaue Jungs und blaue Briefe 40
16. Die Blauhemden und die Friedensfahne 40
17. Blaues Blut und Blaustrümpfe 41 ,i
18. Die Kriterien kreativer Farbgestaltung 42
19. Das kreative Blau 44

Rot: Nicht nur die Liebe - Auch der Haß

Vom Privileg des Adels zur Symbolfarbe des Kommunismus

Die Farbe des gesetzlich und des moralisch Verbotenen

Am Anfang war das Rot 51

1. Das Blut und die Lebenskraft 51
2. Die Farbe aller Leidenschaften 53
3. Krieger, Richter, Märtyrer 54

4. Das göttliche Feuer 55
5. Die Nähe und die Materie 56
6. Das männliche und das weibliche Rot - das reine und das unreine Rot 56
7. Die Farbe des Adels und der Reichen 57
8. Die Luxusfarbe aus Läusen , 59
9. Die roten Fahnen der Freiheit, der Arbeiterbewegung und des Kommunismus 61
10. Das gesetzlich Verbotene 62
11. Das moralisch Verbotene 63
12. Die Farbe der Korrektur und der Kontrolle 64
13. Die Farbe der Dynamik und der Werbung 65
14. Wie Tiere auf Rot reagieren 66
15. Das kreative Rot 66

Grün: Beruhigend zwischen Hoffnung und Gift

- Schönes Grün und häßliches Grün 71
1. Die Natur 71
 2. Die Farbe des Lebens 72
 3. Die heilige Farbe des Islam 73
 4. Der Frühling und florierende Geschäfte 74
 5. Die Farbe der beginnenden Liebe 74
 6. Grün ist die Hoffnung 75
 7. Die Farbe des Fleiligen Geistes 75
 8. Die herbe Frische 76
 9. Gesundes Grünzeug 77
 10. Das Unreife und die Jugend 77
 11. Giftgrün 78
 12. Die grünen Dämonen Europas 79
 13. Das grüne Kleid — entweder einfach oder extravagant 79
 14. Die beruhigende Mitte 80
 15. Die Umweltschützer und die Iren 81
 16. Am grünen Tisch 82
 17. Das funktionale Grün 83
 18. Das kreative Grün 84

Schwarz: Konservatismus und Anarchismus. Eleganz und Tod

Ist Schwarz eine Farbe? 89

1. Das Ende, der Tod 89
2. Die Trauerfarbe 90
3. Die Negation der bunten Farben — wie aus Liebe Haß wird 91
4. Die negativen Gefühle 92
5. Die Farbe des Schmutzes und der Gemeinheit 93
6. Die Farbe des Unglücks 93
7. Die Farbe der Geistlichkeit 94
8. Das Verschwinden der Farbe 95
9. Schönfärber und Schwarzfärber 96
10. Schwarz wird Mode auf der ganzen Welt 97
11. Luthers schwarzer Talar 100
12. Die Farbe der Individualität und der Abgrenzung 101
13. Die Bräute trugen Schwarz 102
14. Eleganz ohne Risiko 102
15. Das schöne Schwarz Afrikas 103
16. Illegalität und Anarchie 104
17. Die faschistischen Ideale 105
18. Von Deutschland bis Uganda: Schwarz mit Rot und Gold 106
19. Schwer, eng und hart 108
20. Die Lieblingsfarbe der Designer 109
21. Das kreative Schwarz 110

Rosa: Süß und zärtlich, weich und weiblich

Das typisch Weibliche 115

1. Die Farbe der Zärtlichkeit 115
2. Die Farbe des Zarten 116
3. Der Wandel vom männlichen zum weiblichen Rosa 116
4. Rosa neben Grün: das kindliche Rosa 119
5. Das schwache Rot für das schwache Geschlecht 120
6. Die rosaroten Tugenden 120
7. Die Farbe der Schwärmerei und der Romantik 121
8. Rundum süß 121
9. Rosa neben Braun: das gemütliche Rosa 122
10. Das Rosa der Madame Pompadour und das Rosa der Kirche 123
11. Rosa neben Violett: das eitle Rosa 124
12. Das kreative Rosa 124

Gelb: Gut wie Gold, schlecht wie die Geächteten

Die zwiespältigste Farbe 129

1. Die Sonne und der Optimismus 129
2. Das Licht und die Erleuchtung 130
3. Das gute Gelb des Goldes 131
4. Die Reife und die sinnliche Liebe 132
5. Der Neid, der Geiz und aller Egoismus 132
6. Der Geschmack des Sauren 134
7. Die optimale Fernwirkung 134
8. Die aufdringliche Warnfarbe 135
9. Safran: König der Pflanzen 136
10. Die Kennfarbe der Geächteten 137
11. Das ganz andere Gelb im Zentrum des Universums 139
12. Hier Verräter-dort Gott und Kaiser 141
13. Das kreative Gelb 141

Weiß: Das kalte Licht der Vollkommenheit

Die Nichtfarbe 145

1. Der Weizen und das Licht 145
2. Das göttliche Weiß 146
3. Das Vollkommene, das Ideale, das Gute 146
4. Der Anfang und die Auferstehung 147
5. Sauber bis steril 148
6. Die Opfer und die Unschuldigen 148
7. Weiß als Trauerfarbe 149
8. Die Farbe der Wahrheit 150
9. Die Toten und die Gespenster 151
10. Ein Statussymbol: der weiße Kragen 151
11. Weltmode in Weiß 152
12. Die Geschichte des Brautkleids 154
13. Die Kapitulation und die Monarchisten 156
14. Das leise, weibliche Weiß 157
15. Von der funktionalen Sachlichkeit zur Postmoderne 157
16. Das Leichte und das Obere 158
17. Der Geschmack des Weißen 159
18. Fein und rein, künstlich und substanzlos 159
19. Das Leere und das Unbekannte 160
20. Die Farbe des Nordens 160
21. Das kreative Weiß 161

Violett: Von der Farbe der Macht zur Farbe der Unmoral und des Feminismus

Veilchen, Flieder, Jod und Gewalt 165

1. Das Geheimnis des Purpurs 165
2. Die Farbe der Macht 167
3. Die Farbe der Bischöfe und der Buße 169
4. Die Farbe der Eitelkeit 170
5. Das Extravagante und das Modische 171
6. Das magische Violett 172
7. Die Dekadenz und die Künstlichkeit 172
8. Unsachlich und zweideutig 173
9. Violett und Gold: Verderblicher Genuß 174
10. Die Farbe zwischen den Geschlechtern 174
11. Violett und Rot: Die Sünden der Sexualität 175
12. Lila - der letzte Versuch 176
13. Das kreative Violett 176

Gold: Das teure Glück. Viel mehr als eine Farbe

Gold —viel mehr als eine Farbe 181

1. Die Wege zum Gold 181
2. Die Farbe des Reichtums 183
3. Die Farbe des Stolzes 184
4. Die Farbe der Verblendung und des Überflusses 184
5. Gelbgold, Rotgold, Weißgold, Grüngold 185
6. Kennfarbe des Göttlichen 187
7. Das überirdische Licht der Malerei 187
8. Die Farbe der Beständigkeit 189
9. Das Glück und das Ideale 189
10. Die Pracht und die Festlichkeit 191
11. Die Farbe des Ruhms 193
12. Das politische Gold 193
13. Die Farbe des Dekors 194
14. Das künstliche Gold der Alchimie 195
15. Das Talmi der Reklame 196
16. Das kreative Gold 197

Braun: Die heimliche Geliebte, der Nationalsozialismus und die Dummheit

- Die unsympathische Farbe 201
- 1. Die Faulheit und das Unerotische 201
- 2. Die Gemütlichkeit und die Geborgenheit 202
- 3. Knusprig, aromatisch und verdorben 203
- 4. Das Spießige und das Biedere 204
- 5. Das Braun der Armen 205
- 6. Das Flohbraun der Gebildeten 206
- 7. Die Farbe des deutschen Nationalsozialismus 207
- 8. Die Farbe der Dummheit. 208
- 9. Die Patina des Vergänglichen 209
- 10. Die heimliche Geliebte 209
- 11. Die Farbe des Altmodischen als Modefarbe der Freizeitgesellschaft 211
- 12. Das kreative Braun 212

Grau: Die Mittelmäßigkeit, die Langeweile und die Theorie

- Die Farbe ohne Charakter 217
- 1. Alle trüben Gefühle 218
- 2. Die Farbe der Unfreundlichkeit 219
- 3. Die ungeliebten Tugenden. Die Farbe der Theorie 220
- 4. Das Grauenhafte, Gräßliche und Grausame 221
- 5. Gefühlsarm oder introvertiert - oder farbenblind? 221
- 6. Wie verhält man sich bei einem tiefenpsychologischen Farbtest? 222
- 7. Das Alter und das Alte 228
- 8. Die vergessene Vergangenheit 228
- 9. Grisaille - Malerei in den Totfarben 229
- 10. Die Farbe der Armut und der Bescheidenheit 229
- 11. Die Farbe des Minderwertigen 230
- 12. Die grauen Kleider der Grisetten und Gefängnisinsassen 231
- 13. Heimlich und illegal 232
- 14. Graue Eminenzen und andere Unheimliche 232
- 15. Angepaßte Mittelmäßigkeit: das Ideal der Herrenmode 233
- 16. Goethes Theorie gegen Newtons Theorie 234
- 17. Goethes Einfluß auf die deutsche Mode 238
- 18. Die Abneigung der Maler gegen die Theorie 239
- 19. Das kreative Grau 240

Silber: Rasant, doch ewig zweitrangig

Der ewige Vergleich mit dem Gold 245

1. Der Name des Riesen 246
2. Das praktische Edelmetall 246
3. Die Farbe des schnöden Geldes 248
4. Legierungen und Fälschungen 249
5. Das Silber des Mondes 250
6. Die Farbe der Zurückhaltung 250
7. Kühl und distanziert 251
8. Die schnellste aller Farben 252
9. Hell und klar und in Bewegung 253
10. Das moderne Metall 253
11. Eleganter, unkonventioneller und origineller als Gold 254
12. Das beschönigte Grau 254
13. Das politische Silber 255
14. Das kreative Silber 255

Orange: Die billige Modernität, die Aufdringlichkeit, das Vergnügen

Die Farbe, die niemand mag 259

1. Das Orange der Orange 259
2. Die billige Modernität 260
3. Die Farbe der Aufdringlichkeit 261
4. Das Vergnügen, das Lustige, die Geselligkeit 262
5. Die zweite Farbe der Energie 263
6. Die Farbe des Wandels und des Buddhismus 264
7. Von Indischgelb bis Hennarot: das vielfältige Orange Indiens 265
8. Die Oranier und die Protestanten 267
9. Die Sicherheitsfarbe 268
10. Das kreative Orange 269

Literaturverzeichnis 271

Register 275

Bildquellennachweis 295